

INTERKULTURELLES TRAINING CHINA



Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte international tätiger Firmen,

- die Geschäftskontakte mit China pflegen bzw. Geschäftsanbahnungen vorbereiten
- die mit Geschäftspartner*innen/Kolleg*innen aus China zusammenarbeiten
- die nach China entsandt werden

Zielsetzung

- Einblick in die Dynamik interkultureller Zusammenarbeit erhalten
- Kenntnis der wichtigsten Unterschiede zwischen der deutschen und chinesischen Kultur in Bezug auf Kommunikation und Denkweise erlangen
- Vermittlung grundlegender Fakten und gesellschaftlicher Hintergründe zu China
- Erfolgreiche Strategien im Kontakt mit chinesischen Geschäftspartner*innen entwickeln
- Grundlegendes zum chinesischen Alltag erfahren

Trainerin

Christine Ketterer arbeitet als Trainerin und Beraterin zu den Themen Interkulturelles Management mit Fokus China, Leadership, Kommunikation und Konfliktbearbeitung. Als Chinawissenschaftlerin blickt sie auf nahezu 30 Jahre Erfahrung mit der chinesischen Kultur zurück. Ihr Anliegen ist es, eine Brücke zwischen den Kulturen zu bilden und die Synergien, die Diversität und Vielfalt bieten, für alle gewinnbringend nutzbar zu machen. Sie ist ausgebildete Trainerin, Coach, Organisationsberaterin und Mediatorin.

Methoden

Das Seminar wird praxisorientiert durchgeführt. Hierzu dienen insbesondere Erfahrungsberichte, Fallbeispiele, Rollenspiele, Diskussionen, Einzel- und Gruppenübungen.

Bedarfsorientierte Seminarkonzeption

Die genauen Trainingsziele werden mit Hilfe eines Needs Assessment definiert. Nach Anmeldung erhalten Sie einen Fragebogen, in dem Sie die Gelegenheit haben, uns Ihre Interessen und Schwerpunkte mitzuteilen.

Online-Termine (Tagungsort bei Präsenzveranstaltung)

Montag, 28.10.2024, Montag, 10.03.2025,
Dienstag, 03.06.2025 und Montag, 03.11.2025
Carl Duisberg Centren gemeinnützige GmbH
Hansaring 49–51, 50670 Köln



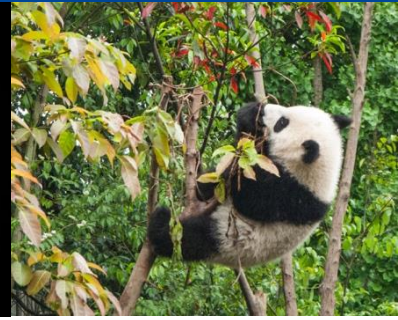
ANMELDUNG

Frau Bettina Emme

E-Mail: bettina.emme@cdc.de

Telefon: +49 221 1626-231

www.carl-duisberg-interkulturelles-training.de



Programm Interkulturelles Training China

09.30 Uhr Seminarbeginn

Begrüßung und Erwartungen der Teilnehmer*innen

Kultur, Handlung, Kommunikation

- Prozesse interkultureller Kommunikation
- Normen und Werte
- Stereotype, Selbst- und Fremdbilder
- Verstehen, interpretieren und deuten

Arbeitsstile im Kontrast

- Chinesische Erwartungen an deutsche Kolleg*innen
- Mitarbeiterführung
- Bedeutung von Hierarchie und Team
- Interkulturalitätsstrategien

12.30 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr

Verhaltenstraining für den Geschäftsbereich

- Guanxi – die Netzwerkgesellschaft
- Beziehungspflege
- Chinesische Kundenorientierung
- Etikette, Ethik, Höflichkeit
- Entscheidungsprozesse
- Erfolgreich verhandeln mit Chinesen
- Senioritätsprinzip
- Indirekte Kommunikation
- Zuhören können

Geschäftspraktiken und Handlungsempfehlungen

- Zusammenarbeit
- Do's and Don'ts

Leben und Alltag in China

- Essen in China
- Bekannte, Freunde, Einladungen
- Freizeit und Mobilität

Diskussion und Feedback

17.00 Uhr Ende des Seminars

Teilnahmekosten

Die Seminargebühr beträgt 970 € pro Teilnehmer*in inkl. Mittagessen und Getränke im Seminarraum (Verpflegung nur bei einer Präsenzveranstaltung). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Für jede*n zusätzliche*n Teilnehmer*in derselben Firma gewähren wir einen Preisnachlass von 50 €. Der Betrag ist mit Erhalt der Rechnung fällig (Seminargebühren nach § 4 Nr. 22 UStG mehrwertsteuerfrei). Kosten für Anreise, Unterkunft und sonstige Verpflegung übernehmen die Teilnehmer*innen selbst.

Online / Präsenz

Auf Kundenwunsch kann das Online-Training auf zwei ½ Tage aufgeteilt werden.

Alternativ können die Trainings ab mindestens zwei Teilnehmenden in Präsenz durchgeführt werden.

Tagungsort

Bei den Carl Duisberg Centren gemeinnützige GmbH, Hansaring 49–51, 50670 Köln.

Stornobedingungen

Bei Abmeldung erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 50 €. Bei Abmeldung nach dem Anmeldeschluss (jeweils zwei Wochen vor Seminarbeginn) werden die Seminargebühren in voller Höhe berechnet, sofern bei vollbesetztem Seminar der stornierte Platz nicht anderweitig belegt werden kann.